



BEATE BÖHLEN

Mitglied des Landtags Baden-Württemberg

Fraktion GRÜNE

Petitionsausschussvorsitzende

Beate.boehlen@gruene.landtag-bw.de

Landtagsbüro

Konrad-Adenauer-Straße 12

70173 Stuttgart

0711 / 2063-633

Wahlkreisbüro

Industriestraße 15

76532 Baden-Baden

07221 / 9968323

Dienstag, 12. September 2017

Pressemitteilung

Stadtbahn-Anbindung Baden-Baden

Unterstützung von Land und Bund möglich - Bea Böhlen: Kommunale Entscheidungen notwendig

„Das Land hat dem Projekt einer Stadtbahn in Baden-Baden keine Absage erteilt“, betont die Landtagsabgeordnete und Grüne Stadträtin Bea Böhlen als Antwort auf die gestrigen Medienberichte über die Antwort von Verkehrsminister Winfried Hermann an Tobias Wald. Vielmehr sind Gespräche erst dann sinnvoll, wenn sich der Gemeinderat für das Projekt ausgesprochen hat. Das sei die logische Folge der kommunalen Planungshoheit. Voraussetzung für die Förderung eines ÖPNV-Projekts durch Land und Bund mit dann immerhin 80 % der förderfähigen Baukosten ist ein Antrag des kommunalen Vorhabenträgers. „Land und Verkehrsministerium unterstützen jede Kommune, die einen entsprechenden Antrag einreicht.“ Aussagen zur Wirtschaftlichkeit der Stadtbahn können im Übrigen nur dann getätigt werden, wenn eine Prüfung hierzu erfolgt ist. „Es bringt nichts, dass Stadtbahnprojekt von vorneherein ohne sachliche Fakten für undurchführbar zu erklären“, so Böhlen weiter. Kommunale Projekte basieren nicht auf Vermutungen, sondern auf harten Fakten. „Ich verweise darauf, dass die Standardisierte Bewertung seinerzeit positiv ausgefallen ist – und auch damals hatten wir bereits einen gut funktionierenden Busverkehr“, so Böhlen. Im Übrigen müsse der Gemeinderat über die Stadtbahn-Anbindung diskutieren. Es ist schon ein demokratisch fragwürdiges Verhalten, eine Anfrage an das Verkehrsministerium zu stellen, bevor sich der Gemeinderat mit der Thematik befasst hat, so Böhlen. Eine Prüfung sei in jedem Falle sinnvoll, so die Landtagsabgeordnete.